

Landrat dringt auf A 81-Weiterbau

KREIS BÖBLINGEN (ok). Als „absolut unbefriedigend“ bezeichnete Landrat Roland Bernhard gestern im Umwelt- und Verkehrsausschuss die Verzögerungen beim Ausbau der A 81 zwischen Gärtringen und Böblingen Hulb (die KRZ berichtete). Er holte sich von den Volksvertretern das Placet, an Landesverkehrsministerin Tanja Gönner „einen Brief zu schreiben, sollte sich in den nächsten Tagen nichts tun“. Das Regierungspräsidium treffe keine Schuld, dieses habe die Ausschreibungsunterlagen fertig. Dass der Streckenabschnitt mit Geldern aus dem Konjunkturpaket nicht ausgebaut werden könne, liege alleine am Veto des Landesverkehrsministeriums.

Bernhard machte deutlich, dass es sich allenfalls um Wochen handeln dürfe, bis die Bauarbeiten für die 6,7 Kilometer lange Strecke ausgeschrieben sein müssten. Nur dann lasse sich für das 44 Millionen Euro teure Projekt noch ein Baubeginn in diesem Jahr realisieren.